

# Inhalt

Danksagung . . . . .	7
Einleitung . . . . .	9
<b>I. Destabilisierungen der Heteronormativität . . . . .</b>	<b>23</b>
I.1 Geschlecht, Sexualität und Repräsentation . . . . .	23
Leben in den 'Zonen der Unbewohnbarkeit' – Judith Butler . . . . .	23
Repräsentationen der 'Löcher in den Diskursen' – Teresa de Lauretis . . . . .	35
Dekonstruktionen der Identität – Queer Theorie . . . . .	40
Die Funktion der Geschlechterbinarität in einer heteronormativen Ordnung . . . . .	48
I.2 Queer/feministische 'Analytik der Gegenwart' . . . . .	54
Subjektkonstituierung als Prozess sozialer Differenzierung und Hierarchisierung . . . . .	60
Rigide Normativität und flexible Normalisierung . . . . .	72
Komplexe Machtmechanismen und (queere) politische Praxis . . . . .	76
Hegemonietheorie als Instrument der Heteronormativitätskritik . . . . .	85
<b>II. Die <i>différance</i> der Identität unterläuft Binarität . . . . .</b>	<b>96</b>
II.1 'Differenz' als politische Herausforderung . . . . .	96
Differenz - als relationale Singularität . . . . .	96
Binarität und Identitätsprinzip . . . . .	101
Klassifizierungen, Ausschlüsse und 'konstitutives Außen' . . . . .	107
Andere Denkweisen – <i>différance</i> . . . . .	112
II.2 Geschlechter, die sich der Binarität widersetzen . . . . .	116
'Terror der Zwei' – Veronica Vasterling liest Derrida . . . . .	116
Farben und Töne des Geschlechts: Nuancen, Varianten und Intensitäten – Luce Irigaray . . . . .	119
Aufbrüche aus der Domäne des Imaginären – Drucilla Cornell . . . . .	122

III.	Repräsentation als Bedeutungsproduktion und Wirklichkeitskonstruktion . . . . .	127
	Wider die Opposition von Materialität und Diskurs . . . . .	127
	Repräsentation als Intervention . . . . .	132
	Semiotik als Baustein eines Repräsentationskonzepts . . . . .	137
	Von der Ähnlichkeitsrelation zur Bedeutungsproduktion und Wirklichkeitskonstruktion . . . . .	142
	<i>Gaze, Look and Screen: Bilder als Zugänge zur Transformation</i> – Kaja Silverman . . . . .	149
	Phantasien der Verführung / Verführung der Phantasie – Teresa de Lauretis . . . . .	154
IV.	Refigurationen von Geschlecht und Sexualität . . . . .	161
	Strategien der Aneignung, Umarbeitung und VerUneindeutigung . .	161
VI.1	Phalli und Fetische als Zeichen des Begehrens . . . . .	164
	Der lesbische Phallus . . . . .	168
	... und eine Horde Fetische . . . . .	172
VI.2	Ressource Maskulinität – ihre Aneignung in lesbischen und transgener Subkulturen . . . . .	180
	Diesseits und jenseits des Umschlagspunktes – intelligible Geschlechter? . . . . .	184
	<i>Butch/fm-Grenzkämpfe</i> . . . . .	189
V.	Repräsentation als Angelpunkt politischer Praxis . . . . .	194
	Queer/feministische Politik im Neoliberalismus . . . . .	199
	Denormalisierung und Enthierarchisierung statt Anerkennung versus Umverteilung . . . . .	204
	Kulturelle Formen als sozialer Herstellungsmodus . . . . .	212
	Stichwort: Repräsentation – kulturelle Strategien als widerständige Praxis . . . . .	218
	VerUneindeutigung als Strategie queerer Politik der Repräsentation	224
VI.	Politik als queeres Experiment . . . . .	230
	Prozesse der Veränderung / Bedingungen der UmGestaltung . . . . .	230
	Sigelverzeichnis . . . . .	236
	Literaturverzeichnis . . . . .	237